

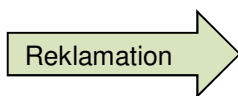
## Von der Reklamation zur Ombudsstelle Beschwerdeweg für die Stiftung Ungarbühl

### Was ist eine Ombudsstelle

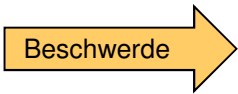


Eine Ombudsstelle ist eine unabhängige Person, die in Konflikten, welche sich im üblichen Rahmen nicht bearbeiten lassen, allen Parteien zur Verfügung steht. Ziel einer Ombudsstelle ist die Vermittlung zwischen den Parteien.

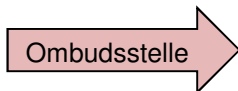
### Wann braucht man eine Ombudsstelle? – der Beschwerdeweg



Das Ungarbühl ist offen für **Reklamationen**. Diese können an Mitarbeitende oder deren Vorgesetzte deponiert und je nach Bedarf besprochen werden.



Sich stetig wiederholende Reklamationen, tiefgreifende oder dringliche Störungen führen zu einer **Beschwerde**. Ihre Beschwerde richten Sie bitte an die Bereichsleitungen: Beni Meister, Timo Winkler oder René Hotz. Ihre Beschwerde wird erfasst und bearbeitet.



Wenn sowohl Reklamationen und Beschwerden nicht die erwünschte Klärung brachte, steht die **Ombudsstelle** zur Verfügung.

### Ombudsstelle für das Ungarbühl

Die Ombudsstelle ist nicht von der Stiftung Ungarbühl angestellt und damit unabhängig beim Zuhören, Beurteilen und Vermitteln in Gesprächen. Bezahlt wird die Ombudsstelle in der Regel durch die Stiftung Ungarbühl.



#### Regula Walter

Frau Walter ist Supervisorin, dipl. Coach & Organisationsberaterin BSO, dipl. Primarlehrerin und Schulberaterin. Sie berät Menschen, die bei der Bearbeitung eines Themas oder Konfliktes Unterstützung brauchen.

#### Wie komme ich in Kontakt zu Frau Walter

Wenn Reklamationen und Beschwerden für Sie nicht zur erwünschten Klärung führten, steht Ihnen Frau Walter per Mail oder Telefon zur Verfügung:

Mail **info@fokussierung.ch**  
Telefon **052 659 44 78**